

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 55 (1947)

Heft: 23

Vereinsnachrichten: Anzeigen = Avis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gut für die AUGEN

ist unbedingt Dr. Nobels Augenwasser H 5 5 E. L. I. A. Zahlreiche Dankschreiben bestätigen es. Pflegen auch Sie Ihre Augen damit! Nobella stillt müden, schwachen, überanstrengten Augen, beseitigt Brennen und Entzündung und erhält die Augen klar, schön und frisch. Preis Fr. 4.50. Prompter Versand.

APOTHEKE ENGELMANN, Chillonstrasse 25, Ferret-Montreux

häufig oder nur gelegentlich befallen werden, mag von einer der zahllosen verschiedenartigen Ursachen herrühren. Der wahre Grund lässt sich manchmal leicht finden, oder aber er kann so unklar sein, dass er viele Proben oder selbst eine Untersuchung beim Arzt erfordert. Der Schmerz zeigt sich bisweilen weit entfernt von dem Sitz des Übels. Dieser befindet sich möglicherweise in den Nieren, den Geschlechtsorganen, dem Blut, dem Herzen oder sogar in den Füßen. Weitere Ursachen können auch der Druck auf einen Nerv oder unhygienische Arbeitsverhältnisse sein. Die meisten, die an Kopfschmerzen leiden, befassen sich jedoch nicht einmal mit einem genügenden Studium ihres wirklichen Zustandes, um die Selbstdiagnose zu stellen. Sie nehmen einfach ihr gewohntes Kopfschmerzmittel und vergessen die Qualen, was sie automatisch zu Gliedern der Gesellschaft der schlimmsten Narren der Welt macht.

Die Hunderte von verschiedenartigen Geheimmitteln in den Schränken der Apotheken und Drogerien legen ein stilles Zeugnis ab von den Tausenden, die Selbstdiagnose ausüben. Tante Emma hatte Schmerzen in ihrer Brust, sie nahm ein bestimmtes Elixier und fühlte sich wieder wohl. Wir haben ebenfalls Schmerzen in der Brust und fassen den Entschluss, den gleichen Heiltrank zu nehmen, und auch bei uns tritt eine Besserung ein. Aber es darf nicht als sicher angenommen werden, dass diese Wirkung bei allen erzielt wird. Obgleich meine Tante Erleichterung empfand, will dies nicht sagen, dass es bei mir ebenso der Fall ist. Ausserdem stellt der menschliche Organismus einen komplizierten Mechanismus mit einem feinen chemischen Gleichgewicht dar. Führt man unbekannte Bestandteile in den Körper ein, so kann man dadurch das empfindliche chemische Gleichgewicht stören. Die sich daraus ergebende Rückwirkung mag schlimmer sein als die ersten Symptome!

Selbstdiagnose kann oft die Ursache von unnützer Besorgnis sein. Tausende von Menschen werden unnötigerweise in Unruhe versetzt, wenn ihr Herz anfängt, stärker zu schlagen, da sie glauben, dass sich ein gefährliches Herzleiden bei ihnen entwickelt habe. In vielen Fällen bedeutet das Herzklopfen jedoch nicht, dass das Herz krank ist. Das Aufsuchen des Arztes könnte jedenfalls alle Furcht verbannen.

Betreffs dieser Angelegenheit werfen manche die Frage auf: Befürworten Sie es, dass ich wegen eines jeden Schmerzes zum Arzt gehe, ohne zu versuchen, mir selbst zu helfen? Nein, ich vertrete den Standpunkt, dass Sie die Gesundheitsgesetze kennen und einhalten müssen — nämlich, die Grundstoffe der Nahrung, die der Körper braucht und die ihm auch täglich zuzuführen sind, ferner genügend Ruhe, so viel Sonnenschein und frische Luft als möglich, ein verständiges Mass von Körperbewegungen, natürliche Ausscheidungen und geistige Hygiene. Bei der Befolgung dieser Verhaltensmassregeln sollten sich keine Symptome bei Ihnen zeigen, welche Sie zur Selbstbehandlung veranlassen oder die Inanspruchnahme eines Arztes notwendig machen.

Aber wenn irgendein beunruhigendes Symptom, das Sie nicht völlig verstehen, auftritt, dann seien Sie klug und gehen Sie sofort zu Ihrem Arzt. Sie werden ihm dadurch Zeit ersparen und sicherlich in den meisten Fällen Ihr eigenes Leben retten!

Aus „Leben und Gesundheit“, Advent-Verlag

Berichte - Rapports

Seengen (Aarg.). Am Sonntag, 18. Mai, vereinigten sich in Seengen zu einer gemeinsamen Feldübung die Samaritervereine von Lenzburg, Seon, Seengen, Fahrwangen, Uezwil, Boswil und Dintikon; total ca. 120 Samariterinnen und Samariter. Die Übung stand unter der Expertise von Dr. Meyer, Bezirksarzt in Lenzburg, als Vertreter des Schweiz. Samariterbundes, und Dr. E. Forster in Seengen, als Experte des Schweiz. Roten Kreuzes.

Sämtliche Gruppen hatten die gleichen Übungen zu bestehen und zwar auf dem ersten Posten das Herrichten von Krankenbetten. Auf dem zweiten Posten wurde das Tragbahnenmontieren geübt und auch Transporte mit Hindernissen. Die Wiederbelebung, also künstliche Atmung war dem dritten Posten vorbehalten. Eine grosse Schnittwunde am Vorderarm mit starker arterieller Blutung musste auf dem vierten Posten von den Teilnehmern mit der ersten Hilfe versehen werden. Auf dem fünften Posten war ein Unterschenkel kunstgerecht zu fixieren. Der sechste und letzte Posten war ein Verkehrsunfall, wobei die Supposition ein schwerer Schädelbruch war. Die Vereine waren so verteilt worden, dass in jeder Gruppe alle Vereine vertreten waren, also nicht mehrere Mitglieder vom gleichen Verein.

Die HH. Aerzte sprachen sich sehr befriedigt aus, über die geleistete Arbeit, unterzogen aber auch einige festgestellte Fehler der Teilnehmer der nötigen Kritik und mahnten zur intensiven Weiterbildung im Samariterwesen.

Den beteiligten Vereinen und ihren Teilnehmern, wie auch den Experten und Organisatoren sei auch an dieser Stelle für ihre Mitarbeit herzlich gedankt. Möge diese Feldübung den Teilnehmern ein neuer Ansporn zu fleissigem Uebungsbesuch sein und den beteiligten Vereinen neuen Auftrieb geben. K. S.

Anzeigen - Avis

Verbände - Associations

Bern, Samaritervereinigung der Stadt Bern. An der Hauptversammlung vom 19. Mai wurde der Vorstand wie folgt bestellt: Prä. H. Lüdi (neu); Vizeprä. E. Schudel (neu); Kassierin Fr. H. Mury (bish.); Sekretärin Fr. Kl. Ingold (neu, Protokoll); Fr. M. Schärer (neu, Korrespondenz). Briefadresse: Prä. Hans Lüdi, Militärstr. 10, Tel. Priv. 3 67 73, Arbeit 3 84 51, Postcheckkonto III 4146.

Bern-Mittelland, Samariter-Hilfslehrerverein. Nächste Übung: Sonntag, 29. Juni event. 6. Juli. Bitte reservieren Sie diese Daten. Gleichzeitig bittet der Kassier um Einzahlung des Beitrages für das laufende Jahr.

Limmattal und Umg., Hilfslehrerverband. Die 1½tägige Übung am Rigi in Verbindung mit dem S.-V. Goldau findet am 7. und 8. Juni statt. Thema: Organisation von Feldübungen. Leitung: Instruktor Albert Appenzeller. Ferner Vortrag in Goldau über «Bombardierte Städte in Deutschland unter spezieller Berücksichtigung des Sanitätsdienstes». In bezug auf die Einzelheiten wird auf das separate Programm verwiesen. Bitte Anmeldefrist innehalten. Für die Begleichung der Jahresbeiträge ist der Kassier dankbar.

Olten-Gösgen, SHL.-Arbeitsgemeinschaft. Unsere nächste Übung findet an einem Wochenabend im Juni statt. Persönliche Einladung folgt.

Zürcher Oberland, Hilfslehrerverband. Übung: Sonntag, 8. Juni, 9.15, im Kirchgemeindehaus Männedorf. Thema: Patrouillenübung. Bitte um Einsendung der ausgefüllten Adressformulare.

- Zürich und Umg., Hilfslehrerverband.** Nächste Übung: Praktische Auswertung des Demonstrationsvortrages von Dr. med. R. Egli.
1. *Gruppe linkes Seeufer* (Sektion Adliswil, Baar, Cham, Horgen, Kilchberg, Lachen, Langnau a. A., Oberrieden, Richterswil, Schönenberg, Steinhausen, Thalwil, Wädenswil und Zug): Mittwoch, 11. Juni, 20.00, im alten Gerichtsgebäude Horgen, Alte Landstrasse 40.
 2. *Gruppe Unterland* (Sektion Bülach, Eglisau, Glattbrugg, Glattfelden, Neerach, Niederglatt, Niederhasli, Oberglatt, Oerlikon, Seebach, Stadel, Unterstrass und Wipkingen): Mittwoch, 11. Juni, 20.00, im Wohlfahrtshaus der Maschinenfabrik Oerlikon (Lehrlingszimmer).
 3. *Gruppe Zürich* (die restlichen Sektionen von Zürich und Baden): Montag, 16. Juni, 20.00, im Schulhaus Hirschengraben (Zeichnungssaal).

Sektionen - Sections

Aarau. Generalversammlung: Dienstag, 10. Juni, 20.00, im Rest. «Affenkasten». Vorgängig der Generalversammlung findet eine interessante Filmvorführung statt. Sehr wichtige Traktanden (Wahlen). Nachher gemütliches Beisammensein.

Adliswil. Montag, 9. Juni, 20.00, in der Kleinkinderschule. Vortrag von Dr. med. M. Mettler. Voranzeige: Samstag, 28. Juni, Halbjahresversammlung.

Arth. Übung: Montag, 9. Juni, 20.00, neues Schulhaus.

Balterswil. Montag, 9. Juni, 20.00: Übung im Freien. Nachher wichtige Mitteilungen betr. Reise.

Basel, Eisenbahner. Mittwoch, 11. Juni, 20.00, Zusammenkunft im Lokal. Abgabe der Karten für die Abendunterhaltung. Ausgabe von Sanitätsmaterial. Samariterposten.

Basel-Gundeldingen. Mittwoch, 11. Juni, 20.00: Übung im Gundeldingerschulhaus. Die Kassierin bittet um baldige Einzahlung des Jahresbeitrages.

Basel, Klein-Basel. Wir machen alle unsere Mitglieder auf die Abgeordnetenversammlung des Schweiz. Samariterbundes vom 21. und 22. Juni in der Mustermesse aufmerksam. Alle Mitglieder können den Verhandlungen vom Samstagnachmittag und Sonntagvormittag auf der Galerie des Festsaaes folgen. Mittwoch, 18. Juni, 20.15: Aula der Wettsteinschule: Bezug der bestellten Bankett- und Eintrittskarten für die Abgeordnetenversammlung.

Basel, Samariterinnen. Dienstag, 10. Juni, 20.00: Diskussionsabend über verschiedene Unfälle, im Zeichnungsaal. Wir laden unsere Mitglieder ein, an der Abgeordnetenversammlung vom 21./22. Juni teilzunehmen. Anmeldungen für die Abendunterhaltung à Fr. 2.20 und das Bankett à Fr. 6.50 sollen sofort an die Präs. Fr. H. Spühel (Tel. 4 69 30) erfolgen. Besichtigung der Ausstellung des Militärsanitätsmaterials in der Mustermesse. Besammlung 14.30 vor dem Hauptportal. Eintritt Fr. 1.—.

Basel-St. Johann. An der Delegiertenversammlung vom 21./22. Juni können Tramabonnemente benutzt werden à Fr. 2.—, gültig für beide Tage. Bestellt sie frühzeitig beim Präsidenten E. Hotz, Davidsbodenstrasse 38 (Tel. 2 94 12).

Bauma. Feldübung: Sonntag, 8. Juni, mit S.-V. Neuhausen. Sammlung 9.30, im Lindenhof Gfell. Bei zweifelhaftem Wetter gibt Telefon 4 62 67 Auskunft.

Bern, Samariter. Sonntag, 29. Juni, bei schlechter Witterung acht Tage später, mit blauem Pfeil ins Lötschental, mit Sonderhalt bei Blausee. Abfahrt ab Hauptbahnhof Bern 6.11, ab Weissenbühl 6.23, Ankunft in Bern 20.31. Fahrpreis bei genügender Beteiligung pro Person Fr. 9.40 plus 30 Rappen Schnellzugzuschlag. Wir machen unsere Mitglieder, ihre Angehörigen und weitere Interessenten darauf aufmerksam, dass noch Plätze frei sind. Anmeldungen sind sofort an die Sekretärin, Frau T. Christoffel (Tel. 3 97 24), Bern, zu richten. Die Anmeldungen, welche bereits an die Sektionspräsidenten erfolgten, sind vorgemerkt.

— **Sektion Brunnmatt.** Donnerstag, 12. Juni: Uebung im Muzingerschulhaus. Aus technischen Gründen finden nun die Uebungen am zweiten Donnerstag des Monats statt. Der Kassier bittet um den Jahresbeitrag. Letzter Termin: 12. Juni.

— **Sektion Länggass-Brückfeld.** Nächste Uebung: Mittwoch, 11. Juni, bei schönem Wetter Uebung im Freien. Reserviert den 29. Juni für Kandersteg und Lötschental. Die Kassierin wäre Euch dankbar, wenn Ihr das Reisegeld an der Uebung mitnehmen würdet. Nähere Einzelheiten betr. die Reise siehe oben.

— **Sektion Lorraine-Breilenrain.** Dienstag, 10. Juni, 20.00: Oblig. Monatsübung. Sonntag, 29. Juni, bei schlechter Witterung Sonntag, 6. Juli: Familienausflug mit dem blauen Pfeil ins Lötschental. Lötschberglinie, Blausee, Lötschental, einzigartige Gelegenheit! Ganzer Tag, Selbstverpflegung. Näheres siehe unter Bern-Samariter. Anmeldungen nimmt noch entgegen: H. Lüdi, Militärstr. 10 (Tel. 3 67 73). **Bitte um Bezahlung der Fr. 9.70 (Bahn Bern—Goppenstein retour mit Zuschlag) an der nächsten Uebung.**

— **Sektion Mattenhof-Weissenbühl.** Letzte Uebung vor den Ferien: Dienstag, 10. Juni, 20.00, im Sulgenbach. Bitte Fahrt ins Lötschental nicht vergessen. Nachzügler melden sich sofort an Telefon 3 97 24.

Bern, Henri Dunant. Oblig. Monatsübung: Dienstag, 10. Juni, 20.00, im Johannes-Kirchgemeindehaus. Thema: 1. Hilfe, gruppenweise. Leitung: Frau Luginbühl, Hilfslehrerin.

Bern, Nordquartier. Samariterübung: Donnerstag, 5. Juni, Schulhaus Spitalacker. Leitung: Fr. V. Cherpillod.

Biel. Monatsübung: Dienstag, 17. Juni, 20.00, im neuen Lokal, Schulhaus Logegasse. Einrichtung eines Hilfspostens.

Bolligen. Uebung: Montag, 9. Juni, 20.00, im Sekundarschulhaus Bolligen. Die aufgestellten Sammelbüchsen für die Kinderhilfe des Schweiz. Roten Kreuzes sind in den Geschäften der Gemeinde abzuholen und der Betrag an der Uebung dem Präsidenten abzugeben. Ein- und Zweirappen-Geldstücke sind in Rollen zu 100 Stück zu verpacken. Die erhaltenen Münzformulare verwenden. Danke schön.

Bonstetten. Die nächste Uebung wird als Alarmübung durchgeführt. Der Besuch sollte unbedingt wieder besser werden. Die Reise nach Linthal—Braunwald—Ortstock wird voraussichtlich am 12. und 13. Juli stattfinden. Bahnspesen Fr. 14.40.

Brugg. Sonntag, 8. Juni, findet im Hotel «Rotes Haus» die Delegiertenversammlung des Kant. Verbandes, verbunden mit dem 25-jährigen Jubiläum, statt. Beginn 10.00. Mitglieder, macht es Euch zur Pflicht, ebenfalls daran teilzunehmen. Für das Kant. Gesangfest und Jugendfest benötigen wir noch einige Samariterinnen. Bitte, meldet Euch beim Präsidenten, damit die Einteilung rechtzeitig gemacht werden kann.

Dietfurt-Bütschwil. Uebung: Montag, 9. Juni, 20.00. Sammlung beim «Rössli», Dietfurt. Anschliessend Verhandlungen.

Dietlikon. Monatsübung: Mittwoch, 11. Juni, 20.00, in der Kantine Brüttsellen. Bitte Schnüre mitnehmen.

Dintikon. Uebung: Dienstag, 10. Juni, 20.15, bei schönem Wetter im Freien. Besammlung im Schulhaus.

Dürnten. Uebung: Donnerstag, 12. Juni, 20.00, im Kindergarten. Gleichzeitig werden die Anmeldungen für unsere Oberalpreise vom



Einband-Decken für die Rotkreuz-Zeitung

Ganzleinen, mit Titelaufdruck, liefern wir in gediegener Ausführung zu Fr. 3.80 das Stück, zuzüglich Porto. Ebenso besorgen wir das Einbinden der uns zugestellten ganzen Jahrgänge. Fehlende Nummern können ersetzt werden.

**Buchdruckerei
Vogt-Schild AG. in Solothurn**

29. Juni, event. 6. Juli, entgegengenommen. Fahrpreis Fr. 18.—. Näheres über die Reise wird am Uebungsabend besprochen.

Engstringen und Umg. Sonntag, 8. Juni, 7.00: Besammlung zur Zuverlässigkeitsübung beim Schulhaus in Unter-Engstringen. Bei ausgesprochenem Regenwetter Verschiebung auf Sonntag, 15. Juni.

Flamatt. Uebung: Donnerstag, 12. Juni, 20.15. Reserviert den 15. Juni für die Feldübung.

Gelterkinder. Am 8. Juni besuchen wir die Sanitätsausstellung in der Mustermesse Basel. Abfahrt in Gelterkinder 13.12. Anmeldungen bis 7. Juni an den Präsidenten.

Hedingen. Ausflug ins Appenzellerland: Sonntag, 8. Juni, Besammlung 5.45 beim Lindenplatz.

Herzogenbuchsee und Umg. Uebung am 10. Juni, 20.15, im Sek.-Schulhaus.

Hinwil. Monatsübung: Mittwoch, 11. Juni, 20.00, im Sekundarschulhaus.

Hirzel. Uebung: Freitag, 6. Juni, 20.30, im Schulhaus. Wichtige Orientierungen.

Kemptthal. Sonntag, 8. Juni: Rundreise, Kemptthal, Zürich, Luzern, Beckenried und Klewenalp, hier Aufenthalt, weiter Brunnen, Zürich, Kemptthal. Abfahrt ca. 5.55. Rückkehr 22.15. Preis der Fahrt Fr. 13.15. Jedermann ist freundlich willkommen!

Kilchberg (Zürich). Montag, 9. Juni, 20.00: Uebung im Primarschulhaus. Anmeldung für Feldübung. Patenkässeli nicht vergessen!

Kirchberg (Bern). Freitag, 6. Juni, 20.00: Patrouillenübung.

Kölliken. Uebung: Freitag, 6. Juni, 20.15.

Köniz-Liebefeld. Nächste Uebung: Montag, 9. Juni, 20.00, im Primarschulhaus in Köniz. Voraussichtlich fallen die Uebungen vom Juli und August aus.

Langenthal. Nächsten Sonntag, 8. Juni: Familienausflug auf den «Herzberg» ob Stafflegg (Aargauer Jura). Abfahrt 7.39. Letzte Anmeldefrist für event. «Nachzügler» bis Freitagabend.

Lausanne, Samaritaines. Vous êtes instamment priées d'assister au dernier cours de la saison, mardi 10 juin à 20 h. 30, au local habituel. Apporter une blouse blanche. L'exercice en campagne aura lieu dimanche après-midi 15 juin. Les renseignements seront donnés le soir du cours et dans un prochain communiqué.

Luzern «Pilatus». Sonntag, 8. Juni: Ganztägiger Ausflug mit Patrouillenübung. Sammlung 7.00 Bahnhof, Perron 1. Fahrpreis pro Mitglied Fr. 1.—, nach Küsnacht—Seebodenalp. Gelegenheit, die hl. Messe zu besuchen. Verpflegung aus dem Rucksack oder im Restaurant. Anmeldung bis 7. Juni an den Präsidenten (Tel. 2 66 73).

Madretsch. Uebung: Montag, 9. Juni, 20.00, im Strandbad Biel. Besammlung 20.00 vor dem Strandbad. Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen. Leitung H. Dähler, H. Pilecki und H. Onkel. Uebungsstoff: Rettung im Wasser. Bei ganz schlechtem Wetter Uebung im Lokal, Pauluskirche Saalbau. Unsere Kassierin ist einem jeden dankbar für sofortige Bezahlung des Jahresbeitrages.

Münchwilen (Thg.). Uebung: Montag, 9. Juni, 20.00, beim Schulhaus Oberhofen. Samariterhilfe im Sommer (mit Arzt). Letzte Mitteilung betr. unserer Reise.

Muri-Gümligen. Praktische Uebung: Dienstag, 10. Juni, 20.00, im Lokal. Anschliessend Reisebesprechungen.

Neftenbach. Mittwoch, 11. Juni, 20.00: Uebung im Schulhaus. Reisekasse nicht vergessen.

Neuenegg. Uebung: Freitag, 6. Juni, 20.00, im Schulhaus Neuenegg. Materialverkauf, Reisebesprechung.

Nidau. Wir machen darauf aufmerksam, dass die nächste Uebung am 16. Juni stattfinden wird. Dasselbst wichtige Mitteilungen und Besprechungen des Ausfluges. Es sind noch einige Plätze frei; Mitglieder haben starke Ermässigung.

Niederösch. Uebung: Montag, 9. Juni, 20.00, im Schulhaus. Taschenlampen mitbringen.

Oberglatt (Zürich). Nächste Uebung: Dienstag, 10. Juni, 20.15, beim Schulhaus. Anschliessend Besprechung betr. Feldübung.

Oberrieden. Nächste Uebung: Sonntag, 15. Juni, nachmittags, gemeinsam mit benachbarten Sektionen.

Oerlikon und Umg. Oblig. Uebung: Donnerstag, 12. Juni, 20.00, in der Ziegelhütte Schwamendingen, bei jeder Witterung. Gipsverbände unter Leitung von Dr. med. B. Aisslinger. Schürzen, und wenn möglich Scheren mitbringen. Bitte Ferienabwesenheit rechtzeitig der Aktuarin melden. Die Kassierin wünscht baldmöglichste Begleichung der Jahresbeiträge.

Ottenbach. Uebung: Dienstag, 10. Juni, 20.15, im alten Schulhaus. Künstliche Atmung.

Regensdorf und Umg. Freitag, 6. Juni, 20.00: Monatsübung im Schulhaus Regensdorf.

Riehen. Unseren werten Mitgliedern empfehlen wir die Abendunterhaltung in der Mustermesse, anlässlich der Delegiertenversammlung am 21. Juni, 20.30, zu besuchen.

Romanshorn. Montag, 9. Juni, 19.45: Zusammenkunft beim Uebungslokal, Rebsamenschulhaus.

Rümlang. Montag, 9. Juni, 20.00: Monatsübung. Sammlung im Sek.-Schulhaus. Samstag, 7. Juni, feiern wir Abschied mit Schwester Lina.

Rüti. Oblig. Uebung im Kindergarten, 20.00. Vorbereitung für das Schützenfest.

St. Gallen C. Sonntag, 8. Juni: Ausflug nach Trogen mit Besichtigung des Pestalozzidorfes. St. Gallen Bahnhof ab 14.05, Trogen an 14.41. Sonntagsbillett lösen. Sammlung in Trogen Bahnhof nach Ankunft des Zuges zum gemeinsamen Spaziergang nach dem Pestalozzidorf. Wir laden unsere Aktiv-, Ehren- und Passivmitglieder mit ihren Angehörigen freundlich ein. Bei zweifelhafter Witterung gibt Telefon 11 ab 13.00 Auskunft.

St. Stephan i. S. (Bern). Ausserordentliche Versammlung: Donnerstag, 12. Juni, 20.15, im Moosschulhaus. Sehr wichtige Traktanden. Bekanntgabe der Verkaufsstellen von Samaritermaterial: 1. Matten (innere Gemeinde) Otto Knubel; 2. Moos-Grodei (äussere Gemeinde) Frau Klara Riehen.

Sarnen. Sonntag, 8. Juni: Feldübung im Riedliwald. Sammlung 7.45 bei der Dorfkapelle. Thema: Transporte und Abseildemonstration.

Schaffhausen. Uebung: Donnerstag, 12. Juni, mit S.-V. Feuerthalen-Langwiesen. Sammlung 20.00 beim alten Schulhaus in Feuerthalen.

Schlieren. Dienstag, 10. Juni, 20.00: Uebung im Schulhaus, Badenerstr., und Orientierung über die am 29. Juni in Beinwil a. See stattfindende Feldübung.

Schöffland. Montag, 9. Juni, 20.00: Uebung im Schloss Schöffland.

Sirnach (Thg.) Montag, 9. Juni: Uebung im untern Schulhaus, bei günstiger Witterung im Freien. Anmeldungen zum Ausflug (Auto — Sustenpass) werden daselbst noch entgegengenommen.

Spiez. Uebung und Versammlung, heute Donnerstag, 5. Juni, im Sekundarschulhaus. Sonntag, 8. Juni: Ausflug auf Beatenberg—Niederhorn. Sammlung 7.30 auf der Ländte. Kosten für Schiff und Sesselbahn ca. Fr. 4.50. Rucksackverpflegung. Beatenbucht—Beatenberg zu Fuss, wer glaubt, nicht gut zu Fuss zu sein, löst Sonntagsbillett Beatenbucht—Beatenberg Fr. 2.10. Beim Aufstieg nach Beatenberg einige «sachliche» Ueberraschungen. Bei zweifelhafter Witterung gibt Präsident ab 5.00 Auskunft (Tel. 5 61 82).

Stäfa. Uebung: Dienstag, 10. Juni, 20.15, im Primarschulhaus. Besprechung und Anmeldung zur Säntrisreise.

Steffisburg. Dienstag, 10. Juni, 20.00: Lokalübung in der Soldatenstube. Elektrische Unfälle. H. Nägeli wird einige Aufklärungen geben.

Sulgen. Uebung: Montag, 9. Juni, 19.30, im Schulhaus.

Sumiswald. Uebung: Donnerstag, 5. Juni, 20.00, im Lokal.

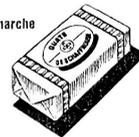


Le temps marche à pas de géant. Nous le suivons avec élan.

La science et la technique nous gratifient constamment de nouveaux progrès. Bien des choses qui, hier encore, étaient fort appréciées, ne suffisent plus aujourd'hui. Un exemple parmi tant d'autres: la ouate. Il y a quelques années, une ouate au pouvoir de rétention vingtuple était considérée comme insurpassable. Aujourd'hui, cet excellent résultat est déjà dépassé. Un nouveau procédé de lessivage et de blanchiment mis au point chez nous nous a permis d'augmenter encore le pouvoir absorbant de la ouate de Schaffhouse. Elle peut maintenant retenir jusqu'à 24 fois son propre poids de liquide.

LA OUATE DE SCHAFFHOUSE

...suit la marche du temps!



FABRIQUE INT. D'OBJETS DE PANSEMENT SCHAFFHOUSE, NEUHAUSEN

Thalwil. Sonntag, 15. Juni: Uebung gemeinsam mit S.-V. Oberrieden. Näheres in nächster Nummer. Sonntag, 29. Juni: Reise mit Schiffahrt auf dem Rhein. Zu dieser wird auch mit Zirkular eingeladen.

Turgi und Umg. Monatsübung: Dienstag, 10. Juni, 20.00, Nachtübung.

Umiken. Uebung im neuen Schulhaus, 20.00. Für die Jubiläumsfeier vom 8. Juni in Brugg sind alle freundlich eingeladen.

Volketswil. Uebung: 9. Juni. Abmarsch 20.15 ab Sek.-Schulhaus. Taschenlampen mitnehmen. Am 15. Juni, 14.00, findet bei schönem Wetter im Strandbad Maur eine Seeübung statt mit Demonstration des Pulmotors. Dazu sind auch unsere Mitglieder und Interessenten herzlich eingeladen. Badekleider mitnehmen.

Wald (Zch.). Montag, 16. Juni: Monatsübung. Thema: Künstliche Atmung. Näheres siehe nächste Nummer der Zeitung.

Wattwil. Unser Vorstand hat sich wie folgt konstituiert: Präsidentin: Frl. Hilda Gilgen; Vizepräsident: Jakob Haueter; Aktuarin: Frau Hanny Gally; Sekretärin: Frl. Josefina Baal; Kassierin: Frl. Rösy Bleiker; Materialverwalter: Jakob Engler; Hilfslehrer: Paul Degenreich und Frau Anny Degen-Reich; Beisitzer: Hans Nyffeler (gleichzeitig zweiter Materialverwalter und Archivar). Wir machen darauf aufmerksam, dass die Jahresbeiträge fällig sind. Bitte lösen Sie Ihre Mitgliederkarten an der nächsten Uebung ein.

Wetzikon und Umg. Uebung: Freitag, 6. Juni, 20.00, im Schulhaus. Es werden noch eine Anzahl Sondernummern des Roten Kreuzes, Kinderhilfe verkauft, Preis 50 Rp., weitere Exemplare noch vorrätig. Nach der Uebung wichtige Mitteilungen und Beschlussfassung betr. Reiseangelegenheit. Anmeldungen wenn möglich schon an diesem Abend. Vergesst die Reisekasse nicht. Reise im Monat Juli. Angehörige willkommen.

Wülflingen. Dienstag, 10. Juni, 20.00: Uebung im Lokal. Die Kassierin nimmt die Jahresbeiträge gerne entgegen. (Event. Reisebesprechung). Sonntag, 29. Juni: Feldübung in Illnau mit S.-V. Illnau.

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.90. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel. 2 14 74. Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelngasse 30, Tel. 2 36 26. - Anzeigen und Berichte der Samaritervereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariterbundes, Olten, Marlin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postscheck Va 4. - «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 90 par an. - Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Bern, 8, Taubenstrasse, tél. 2 14 74. - Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, 30, Gurzelngasse, tél. 2 36 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Marlin-Disteli-Strasse, tél. 5 33 49. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4.